



DATENSCHUTZINFORMATION FÜR BEWERBER

Diese Datenschutzzinformation für Bewerber unterrichtet Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der voicecon GmbH, ihren Filialen, Konzerngesellschaften, Abteilungen und Gruppen.

Zu Ihren personenbezogenen Daten gehören gem. Art. 4 (1) DS-GVO alle Informationen, die sich auf Ihre Person beziehen oder beziehen lassen, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen oder zu einer Organisations- oder Personalnummer, mit der Ihre Person identifiziert werden kann.

Persönliche Informationen und personenbezogene Daten:

Die voicecon GmbH erhebt und verarbeitet folgende personenbezogenen Daten Informationen (sowohl in Papierformat als auch in digitaler Form), die von Ihnen durch Ihre Bewerbung zur Verfügung gestellt worden sind (kollektiv,

„**Bewerberdaten**“):

- **Kontakt**daten, wie Ihren Namen, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse;
- **Informationen zu Ihren professionellen Erfahrungen und Fähigkeiten**, sowie auch die bisherige Erwerbstätigkeit, Sprachkenntnisse, Leistungsbeurteilung, Bewertungen und Quoten;
- **Foto** (falls freiwillig hinzugefügt).
- Es ist nicht vorgesehen, dass besondere Arten von personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Sollten Sie diese jedoch mitteilen, wie z. B. Gesundheitsdaten, werden auch diese Daten verarbeitet.

Datenverarbeitungszwecke, Rechtsgrundlage und Konsequenzen:

Bewerberdaten werden für die Personalbeschaffung und für Einstellungszwecke erhoben und verarbeitet, um die Fähigkeiten und Eignung der Bewerber, die sich für eine Stelle beworben haben, zu ermitteln (kollektiv, „**Verarbeitungszwecke**“):

Die voicecon GmbH stützt sich auf die folgenden Rechtsgrundlagen bezüglich der Datenverarbeitung:

- Notwendigkeit der Einstellung (Art. 88 DS-GVO in Verbindung mit § 26 BDSG (neu));
- Berechtigtes Interesse an der voicecon GmbH, voicecon GmbH's Tochtergesellschaften oder Dritte, bei denen das berechtigte Interesse in einem besonderen Bewerbungsmanagement (Art. 6 (1) lit. f DS-GVO);
- Einwilligung, falls von Ihnen zur Verfügung gestellt und gesetzlich (Art. 6 (1) lit. a DS-GVO in Verbindung mit Art. 88 DS-GVO und § 26 (2) BDSG (neu));
- Einhaltung gesetzlicher Vorschriften (Art. 6 (1) lit. c DS-GVO).

Die Bereitstellung von solchen Daten erfolgt auf freiwilliger Basis. Sollten diese Informationen nicht zur Verfügung gestellt werden, könnte es den Einstellungsprozess verhindern, sodass die voicecon GmbH Ihre Bewerbung leider nicht berücksichtigen kann.



Empfängerkategorien:

Die voicecon GmbH wird die personenbezogenen Daten innerhalb der Personalabteilung sowie auch in der relevanten Abteilung verarbeiten. Die voicecon GmbH kann die Informationen zu folgenden Verarbeitungszwecken an Dritte weitergeben:

- **Innerhalb der Gruppe:** Die voicecon GmbH darf Ihre personenbezogenen Daten an weitere Konzernmitgliedern, solange es für die Position erforderlich ist, weitergeben. Der Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten ist auf den Personenkreis beschränkt, der die Informationen für die Erfüllung ihrer Tätigkeiten benötigen.
- **Datenverarbeitungsunternehmen:** Bestimmte Dritte dürfen Ihre personenbezogenen Daten zur Verarbeitung unter entsprechenden Anweisungen („Datenverarbeiter“) erhalten, soweit dies für die Verarbeitungszwecke erforderlich ist. Die Datenverarbeitungsunternehmen sind vertraglich verpflichtet, entsprechende technische und organisatorische Maßnahmen zu implementieren, um die personenbezogenen Daten zu schützen und so zu bearbeiten, wie vertraglich vorgegeben.

Aufbewahrungsfrist:

Die Bewerbungsdaten werden solange wie erforderlich von der voicecon GmbH und unseren Dienstleistern in dem Umfang gespeichert, der für die Erfüllung unserer Verpflichtung erforderlich ist und höchstens für die Zeit, die notwendig ist, um die Zwecke zu erreichen gem. dem geltenden Datenschutzrecht.

Sollte Sie sich beworben haben, jedoch keine Zusage bekommen, speichern wir Ihre Bewerbungsunterlagen für weitere 6 Monate. Nach diesen 6 Monaten werden alle Informationen gelöscht, außer diese werden für weitere rechtliche Zwecke sowie eine Klage benötigt. Sollten wir Sie in unserem Bewerberpool hinzufügen wollen, würden wir in unserer Absagemail nach Ihrem Einverständnis fragen. Sollte dies der Fall sein, würden wir Ihre Bewerbungsunterlagen für eine Neu beurteilung und später freiwerdende Stellen für ein weiteres Jahr aufbewahren. Nach Ablauf dieses Jahres werden Ihre Daten vernichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Die voicecon GmbH setzt keine automatisierten Entscheidungsfindungen in Zusammenhang mit der Bewerbung ein.

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten

Die zuständige und verantwortliche Stelle für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer persönlichen Daten ist, soweit keine abweichenden vertraglichen Vereinbarungen getroffen worden sind, **die** voicecon GmbH in der Bundesrepublik Deutschland.

Die Bewerberdaten werden in Bewerbermanagementsystemen gespeichert und verarbeitet. Die technische Installation ist so gestaltet, dass nur ein eng gefasster Kreis von besonders befugten Personen zugriffsberechtigt ist und jeder sonstige Zugriff oder sonstige Kenntnisnahme der Daten nach dem Stand der Technik ausgeschlossen ist.



Ihre Rechte:

Sollte Sie Ihr Einverständnis gegeben haben, haben Sie die Möglichkeit, dieses jederzeit mit Wirkung auf die Zukunft zu widerrufen. Diese Widerrufung wird die vorherige Bearbeitung von Daten nicht beeinflussen.

Gemäß der geltenden Datenschutzgesetze haben Sie das Recht: a) Einsicht in Ihre personenbezogenen Daten zu nehmen; b) die Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten anzusetzen; c) die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten beantragen; d) Einschränkungen bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten vorzusetzen; e) die Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten anzufordern; f) die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen. Beachten Sie, dass die oben genannten Rechte durch nationales Recht beschränkt sein könnten.

- a) **Zugriffsrecht:** Sie haben das Recht von uns eine Bestätigung zu erhalten, ob wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und auf diese Daten Zugriff erlangen. Die Zugriffsinformationen enthalten unter anderem den Zweck der Verarbeitung, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Betroffenen und die Empfänger oder Kategorien der Empfänger. Dies ist jedoch kein absolutes Recht und die Interessen anderer Personen können Ihr Zugangsrecht einschränken.

Sie haben das Recht, eine Kopie von den personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden, zu erhalten.

Für weitere Kopien, die von Ihnen angefordert werden, haben wir das Recht, eine angemessene Gebühr für die administrativen Kosten zu veranschlagen.

- b) **Recht auf Berichtigung:** Sie haben das Recht, von uns eine Berichtigung von unrichtigen personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, zu verlangen. Abhängig von dem Zweck der Verarbeitung haben Sie das Recht, unvollständige personenbezogenen Daten mittels einer Zusatzklärung vervollständigt zubekommen.
- c) **Recht auf Löschung (Recht auf Vergessen):** Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht auf Löschung von personenbezogenen Daten, die Sie betreffen.
- d) **Recht auf eingeschränkte Verarbeitung:** Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, von uns eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu erhalten. Unter diesen Umständen werden die entsprechenden Daten markiert und nur für einen bestimmten Zweck verarbeitet werden.
- e) **Recht auf Datenübertragung:** Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten in einem strukturierten, häufig verwendeten und maschinenlesbaren Format zu erhalten und sind berechtigt, diese Daten ungehindert an ein anderes Unternehmen zu übermitteln.



Sie haben zusätzlich das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzulegen.

WIDERSPRUCHSRECHT GEMÄß ART. 21 DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben e oder f erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Da die voicecon GmbH Ihre personenbezogenen Daten primär für die Zwecke des Vertragsverhältnisses mit Ihnen verarbeitet und nutzt, hat die voicecon GmbH grundsätzlich ein berechtigtes Interesse, Ihre Daten zu verarbeiten was hingegen Ihren Einschränkungsantrag aufheben wird.

Um Ihre Rechte auszuüben, kontaktieren Sie uns wie folgt:

Sollten Sie Fragen bezüglich der Mitteilung oder Ihrer Rechte haben, melden Sie sich bitte unter datenschutz@unilab.de.

Den Datenschutzbeauftragten der voicecon GmbH können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen;

ecoprotec GmbH
Frau Annika Schröder
Pamplonastraße 19
33106 Paderborn
Telefon: 05251 877 888-340
E-Mail: a.schroeder@ecoprotec.de